



„Eines Tages
möchte ich meine
Taschen in die
ganze Welt
exportieren.“

Projektteilnehmerin
Pauline Maïday



Wir laden Sie herzlich ein!

Eröffnung der Misereor-Fastenaktion 2026

Am Sonntag, dem 22. Februar 2026, eröffnen das Bistum Limburg und Misereor in Hofheim am Taunus die bundesweite Fastenaktion. Unter dem Leitwort „Hier fängt Zukunft an“ stellt das größte katholische Hilfswerk für Entwicklungszusammenarbeit das Thema berufliche Bildung in den Mittelpunkt. Ziel ist es, gemeinsam mit den Misereor-Partnerorganisationen weltweit jungen Menschen Perspektiven zu eröffnen und der Jugendarbeitslosigkeit entgegenzuwirken. Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion steht Kamerun, wo fehlende Ausbildungsstrukturen und die Diskrepanz zwischen Schulabschlüssen und den Anforderungen des Arbeitsmarktes große Herausforderungen darstellen. Um 10:00 Uhr feiern wir gemeinsam einen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Hofheim.

Wir freuen uns darauf, Sie im Bistum Limburg willkommen zu heißen und gemeinsam den Auftakt der Fastenaktion zu begehen.

+ bpa. Bätzing, Frick

Dr. Georg Bätzing
Bischof von Limburg

Dr. Andreas Frick
Hauptgeschäftsführer Misereor

Fastenaktion 2026 „Berufsbildung fördern – Perspektiven schaffen“

Bei der Fastenaktion 2026 steht die Arbeit der Misereor-Partnerorganisation CODAS-Caritas Douala im Mittelpunkt. In Kamerun, einem Land, das von Konflikten, Armut und strukturellen Ungleichheiten geprägt ist, unterstützt CODAS junge Erwachsene, durch eine gute Ausbildung ihren Weg in ein unabhängiges Leben zu gehen. Die Organisation hilft, indem sie Teile der Ausbildungskosten übernimmt, zukunftsträchtige Berufsfelder für die Ausbildung junger Menschen erschließt und Berufseinsteiger*innen auf ihrem Weg in den Arbeitsmarkt begleitet. Die persönlichen Geschichten der Teilnehmenden bestätigen: Berufsbildung verändert Leben. Sie schafft Sicherheit, stärkt Resilienz und fördert gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Misereor möchte mit der Fastenaktion 2026 nicht nur auf globale Zusammenhänge aufmerksam machen, sondern auch Menschen in Deutschland inspirieren, sich zu engagieren – durch Spenden, durch persönliches Engagement und durch solidarisches Handeln.

Impressum

Herausgeber: Bischofliches Hilfswerk Misereor e.V., Bistum Limburg
Redaktion: Stephanie Kloidt (Bistum Limburg), Georg Thünemann (Misereor),
Franz Gulde (Misereor) V.I.S.d.P.
Grafische Gestaltung: Ulrike Kleine (Grips medien)

Eröffnung der Fastenaktion 2026 im Bistum Limburg



Fotos: Kathrin Harms/Misereor, Klaus Mellethin/Misereor, Harald Opitz; Illustrationen: Kat Menschik

Termine

Eröffnung der Fastenaktion 2026

Donnerstag, 19. Februar 2026

17.00 Uhr

„Brot & Wein“ im Weingut Schreiber

Gesellige Runde mit Austausch, Begegnung und Gespräch. Kurze Impulse führen in die Anliegen und Themen der aktuellen Fastenaktion ein. Verkostung des Misereor Soliweins. Eine Veranstaltung, die nicht nur schmeckt, sondern auch inspiriert. **Mit Anmeldung.**

Ort: Weingut Schreiber, Johanneshof 2,
65239 Hochheim am Main

Freitag, 20. Februar 2026

17.00 Uhr

Vernissage Ausstellung Misereor-Hungertücher

Die Ausstellung zeigt Hungertücher aus 50 Jahren Misereor-Hungertuchgeschichte. Seit dem ersten Hungertuch im Jahr 1976 greifen die Werke zentrale Fragen von Gerechtigkeit, Frieden und der Bewahrung der Schöpfung auf. (*Geöffnet bis 22.2.2026 – während Veranstaltungen.*)

Der Eintritt ist frei.)

Ort: Foyer Stadthalle Hofheim
Chinonplatz 4, 65719 Hofheim am Taunus

19.30 Uhr

Film: Der (neue) gute Deutsche

Der kamerunische König Rudolf Duala Manga Bell, in deutschem Geist erzogen, wurde 1914 von der deutschen Kolonialmacht hingerichtet – heute gilt er in Kamerun als Nationalheld. Sein Großneffe Jean Pierre Felix-Eyoun setzt sich für seine Rehabilitierung ein.
Anschließend Filmgespräch mit Jean Felix-Eyoun.

Ort: Filmpalast Hofheim
Chinonplatz 6, 65719 Hofheim am Taunus



Die Kinderfastenaktion
hält mit Rucky Reiselustig zahl-
reiche Anregungen und Angebote
zur Gestaltung der Fastenzeit
in Kindergarten, Grundschule
und Gemeinde bereit:
kinderfastenaktion.de



Das Misereor-Hungertuch 2025 „Liebe sei Tat“
von Konstanze Trommer © Misereor

Samstag, 21. Februar 2026

Das Misereor-Hungertuch bewegt – Hungertuchwallfahrt

11.00 Uhr

Ankunft der Wallfahrenden und Statio

Ort: Tivertonplatz
65719 Hofheim am Taunus

12.00 Uhr

Impuls zum Hungertuch und Wallfahrer-Gottesdienst

Erzbischof Stephan Burger
Ort: Kirche St. Vitus
Kapellenstraße 1a, 65830 Kriftel

Sonntag, 22. Februar 2026

10.00 Uhr

Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul

in Hofheim mit Bischof Dr. Georg Bätzing,
Dr. Andreas Frick und Gästen aus
Kamerun. Die ARD überträgt den
Gottesdienst live.
(*Einlass bis 9.30 Uhr*)

Ort: Hauptstraße 30
65719 Hofheim am Taunus

ab 11.30 Uhr

Eröffnungsveranstaltung

(Anmeldung über
fastenaktion.misereor.de/eroeffnung)

Ort: Stadthalle Hofheim
Chinonplatz 4, 65719 Hofheim am Taunus

ZUM FASTEN

Fasten heißt fragen: Woraus schöpfe ich Kraft? Wofür setzen wir uns ein? Wie geht teilen? Misereor bringt diesen Prozess der Selbstvergewisserung mit der Fastenaktion auf die Formel: „In sich gehen. Außer sich sein.“

Was bedeutet: Wer Antworten auf die genannten Fragen sucht, sich mit den Zusammenhängen von eigenem Alltag und dem Leben in benachteiligten Weltregionen auseinandersetzt, kommt ins Handeln und setzt sich gegen globale Ungerechtigkeiten und die Zerstörung der Schöpfung ein: mit Aktionen und Spenden, im Gebet und in politischem Engagement.

Freitag, 20. März 2026

Bundesweiter Coffee Stop –
Aktionstag. Bereiten Sie Ihren
Mitmenschen eine schöne
Pause – schenken Sie fair
gehandelten Kaffee aus.



Samstag/Sonntag, 21./22. März 2026

Misereor-Sonntag. Am 5. Fastensonntag wird mit der Misereor-Kollekte um Unterstützung
der Projektarbeit der Partner in Afrika, Asien,
Ozeanien und Lateinamerika gebeten.



Alle Termine im Bistum Limburg,
u.a. mit den Projektpartnerinnen
aus Kamerun, auf einen Blick:
misereor.de/fastenaktion

